

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

HAMMERMAN-TECH Topqualität aus Polen
Zäune, Tore, Pforten und Geländer

- maßgeschneiderte Zaunanlagen
- 20 Jahre Erfahrung
- Aufmaß beim Kunden
- Duplex-System

0174 665 78 64 www.hammerman-tech.de

DIENSTLEISTUNGEN

ANTIK-ALTENBURG
ANKAUF
 von
GOLD (in jeder Form)
SILBER
SCHMUCK

JENS BÜNGENER
 Burgstraße 1 • 04600 Altenburg
 Tel. 03447 8995771 • Mobil 0173 4809018
 E-Mail: info@antik-altenburg.de
 Mo. geschlossen - Die.-Do. 10-16 Uhr
 Fr. 13-17 Uhr - jeden 1. Sa./Monat 9-12 Uhr
 außerhalb der Geschäftszeiten über 0173/4809018 erreichbar
 www.antik-altenburg.de

Tel. 0173 4809018
 Hausbesuche kostenfrei!
 Bundesweit

GÜTERTAXI DORN

Umzüge
 Möbelmontagen
 Beräumung

Umzug. Transport. Entsorgung. Lagerung.
 Alles aus einer Hand.

Fabrikstraße 22
 04552 Borna

T. 03433 85 26 47 guetertaxi-dorn.de

Lokale Anzeigen

Garten- und Landschaftsbau

- Grundstückspflege
- Rasenmäht
- Heckenschnitt
- Baumstubben fräsen
- Obstbaumschnitt

GaLa Bau
TAUTENHAIN
 Gala-Bau Tautenhain GmbH
 Leipziger Straße 36
 04643 Geithain

Tel. 03 43 41/4 36 00
 Fax 03 43 41/4 36 61
 Mobil 01 72/3 70 92 66

www.galabau-tautenhain.de
 E-Mail: kontakt@galabau-tautenhain.de

Sachsen Medien

Entdecken Sie neue Möglichkeiten.

www.sachsen-medien.de

Anzeigenannahme
 für Privat- und Zeilenanzeigen

SACHSEN SONNTAG

LVZ Verlagsgebäude,
 Peterssteinweg 19,
 04107 Leipzig

Weitere Geschäftsstellen:

Borna/Geithain
 Brauhausstraße 3,
 04552 Borna

Döbeln
 Obermarkt 8,
 04520 Döbeln

Altenburg
 Tourismusinformation,
 Markt 10, 04600 Altenburg

Kostenlose Servicehotline:
 0800/2 18 10 40

www.sachsen-sonntag.de

Sachsen Medien

Sachsen Medien

Verpassen Sie nicht die besten Angebote.

sachsen-medien.de

Mölbis feiert den ersten Mitbring-Brunch

TITELGESCHICHTE: Salate, Desserts und liebevoll dekorierte Tische: Die neue Veranstaltung zum Muttertag brachte mehrere Generationen zusammen und könnte schon bald zur festen Tradition werden.



Corinna Pauland, Sandra Illge sowie Susann Krauße sind Freundinnen und stießen zusammen auf den tollen Vormittag an.

Foto: Anke Herold

MÖLBIS/RÖTHA. Aufschnittplatten, Gemüsespieße mit Käse, mediterrane Salate, klassische gekochte Frühstückseier, kleine Klopse, Kuchen, Desserts und viele weitere Köstlichkeiten. Das alles stand auf einer extra langen, hübsch dekorierten Tafel unter dem Laubengang in der kleinen Gemeinde Mölbis bereit. Blumen waren liebevoll drapiert, die Speisen appetitlich angerichtet. Dazu gab es Kaffee und andere Getränke.

Für das Dorf war der Mitbring-Brunch zum Muttertag eine gelungene Premiere. Menschen aus mindestens drei Generationen verbrachten gemeinsam einige unbeschwernte Stunden, kamen ins Gespräch und genossen das Miteinander in entspannter Atmosphäre.

Die Idee für das neue Veranstaltungsformat entstand in der Dorftwicklungsgesellschaft Mölbis. Cornelia Klein, Jana Apfelbeck sowie Nadja Beierbach organisierten das gemeinsame Frühstück und kümmerten sich um alle Details. Angelehnt an die White-Dinner-Idee, die ebenfalls mit einem stilvollen und gemeinsamen Picknick unter freiem Himmel viele Menschen an einen Tisch bringen soll. Im Vorfeld wurde eine Anmeldung und eine Tischreservierung erforderlich.

Schnell zeigte sich, dass das Interesse im Ort groß war. Mütter, Väter, Kinder sowie Kindeskinde und Freundinnen wollten sich diese besondere Form des Muttertags nicht entgehen lassen. Deshalb füllte sich der Laubengang am Sonntagvormittag rasch. Nicht nur Mütter nahmen

an den festlich gedeckten Tischen Platz. Auch Väter, Kinder, Enkelkinder und Freunde waren dabei.

Sandra Illge, Susann Krauße und Corinna Pauland gehörten zu einer Gruppe von Freundinnen, die den Vormittag gemeinsam verbrachten. „Wir hatten die Idee, uns hier mitzubringen, und wollten es uns heute gemeinsam schön machen“, erzählten sie. Im Vorfeld wurde genau abgesprochen, wer welche Speisen zum Brunch mitbringt. Corinna Pauland kümmerte sich zusätzlich um die Dekoration ihres Tisches und sorgte damit für ein besonders festliches Ambiente.

Auch Bürgermeister Pascal Németh machte sich vor Ort ein Bild von der langen Tafel und zeigte sich erfreut über die große

Beteiligung. Er lobte das generationsübergreifende Miteinander und bezeichnete den Muttertags-Brunch als ein willkommenes neues Format, das das Gemeinschaftsgefühl in der Gemeinde stärkt.

Ines Gronau und Jacqueline Kuwan, beide gute Freundinnen, hatten sich ebenfalls verabredet, Speisen mitgebracht und genossen den Vormittag unterm Laubengang. „Eine Mutti ist man schließlich jeden Tag“, sagen sie lachend. „Wir finden die Idee und die Organisation sehr schön und haben uns deshalb entschieden, den Tag heute gemeinsam zu verbringen.“

Für eine liebevolle Überraschung sorgten die Brüder Linos und Mattis. Sie trugen ein Frühlings- sowie Muttertagsgedicht vor und erhielten dafür viel Ap-

plaus. Später nahmen auch sie an der Tafel Platz und ließen sich die Köstlichkeiten schmecken. Cornelia Klein zeigte sich am Ende des Vormittags rundum zufrieden. Das Wetter spielte mit, die Stimmung war ausgezeichnet, und die Resonanz übertraf die Erwartungen.

Der erste Mitbring-Brunch zum Muttertag erwies sich als voller Erfolg. Viele Teilnehmer sprachen sich noch vor Ort für eine Wiederholung aus. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Überraschung für Corinna Pauland: Ihre Tischdekoration wurde prämiert. Schließlich zeigte der harmonische Muttertag in Mölbis wie mit einer einfachen Idee und viel Engagement ein neues Gemeinschaftserlebnis entstehen kann.

ANKE HEROLD

Kein Direktbus mehr zwischen Borna, Regis-Breitungen und Lucka

Grund ist der veränderte Fahrplan der S-Bahnen aus und nach **LEIPZIG UND ZWICKAU**.

BORNA/REGIS-BREITENGEN/LUCKA. Wer von Ramsdorf am Südwestrand des Landkreises Leipzig mit dem Bus in die Kreisstadt will, braucht jetzt deutlich mehr Zeit. Zwar verbindet die Linie 258 weiterhin im Stundentakt Borna via Regis-Breitungen mit dem thüringischen Lucka. Doch die Busse fahren nicht mehr durch. Der Bahnhof Regis-Breitungen ist Endstation.

Pendler ärgert das – wie Ramona Dietrich. Nicht nur, weil sie nun deutlich mehr Zeit braucht. In Regis-Breitungen werden Passagiere wie sie buchstäblich im Regen stehengelassen.

„Wenn ich nach Borna will, muss ich 17 Minuten warten. Fahre ich zurück, sind es sogar 20“, kritisierte die Ramsdorferin am LVZ-Stand zum Tag des Lokaljournalismus in Borna. Dadurch verlängert sich die Fahrzeit für sie von unter einer halben Stunde auf 47 Minuten.

Ganz abgesehen von der damit verbundenen Unbequem-

lichkeit: „Es gibt ja nicht mal eine Möglichkeit, sich unterzustellen.“ Oft stünden die Busse zwar vorher da, doch einsteigen dürfe man erst zur Abfahrtszeit. Beim Busunternehmen ThüSac habe sie sich online beschwert: „Eine Antwort habe ich nicht gekriegt.“

Grund für die Unterbrechung der ursprünglich direkten Linie seien die S-Bahnen S5 und S5X, sagt ThüSac-Sprecher Thomas Hermsdorf. Deren Fahrpläne änderten sich Mitte Dezember 2025. Da hätten die Busunternehmen mitziehen müssen. „Ziel ist es, stabile und verlässliche Anschlüsse zwischen Bus und S-Bahn in Richtung Leipzig und Zwickau herzustellen. Vor dem Fahrplanwechsel waren diese Anschlüsse nicht in der heutigen Qualität möglich.“

Was Pendler, die auf die S-Bahn umsteigen, freut – auch die am Bahnhof Borna –, trifft andere wie Ramona Dietrich. Die Fahrzeiten zwischen Borna und Regis-Breitungen müssten neu geordnet



Den Bahnhof Regis-Breitungen steuern mehrere Buslinien an, um ein Umsteigen von der und zur S-Bahn zu ermöglichen. Die Linie 258 Borna – Lucka aber wird hier seit Ende 2025 unterbrochen.

Foto: Jens Paul Taubert

werden. Deshalb die Kappung der Linie. Deshalb die Wartezeit in Regis-Breitungen, ehe es weitergeht.

Es sei immer eine Frage der Abwägung, sagt Belinda Reg'n von der Pressestelle des Landratsamtes. Der Landkreis Leipzig

hat ein entscheidendes Wort mitzureden.

„Nicht nur ankommende und abfahrende S-Bahnen müssen berücksichtigt werden, auch der Schüler- und Berufsverkehr, betriebliche Umläufe sowie wirtschaftliche Rahmenbedingun-

gen.“ Also Kostenfragen. Eine Lösung, die alle Relationen gleichermaßen verbessere, sei nicht immer zu finden.

Hinzu kommt derzeit, dass auf der Linie 258 aufgrund mehrerer Baustellen Busse andere Wege nehmen und Fahrzeiten nicht gehalten werden. Hintergrund ist unter anderem die Vollsperrung der August-Bebel-Straße in Deutzen bis voraussichtlich Mitte Mai. In dieser Zeit erfolgt die Unterbrechung der Linie nicht am Bahnhof Regis-Breitungen, sondern an der Haltestelle Regis-Breitungen, Blumrodaer Straße.

EKKEHARD SCHULREICH

IMMER WISSEN WAS LOS IST

SACHSEN SONNTAG
 Ihr Anzeigenblatt für Leipzig und Umgebung

Impressum SachsenSonntag Borna, Geithain und Umgebung

Sachsen Medien GmbH
 Peterssteinweg 19 | 04107 Leipzig
 Telefon: 0341 2181-2660
 Telefax: 0341 2181-2695
 Geschäftsführung: Thomas Jochemko,
 Björn Steigert, Elisabeth Tenner

Kleinanzeigen: 0800 2181040
 kleinanzeigen@sachsen-medien.de
 Vertriebs-Service: 0341 2181-5425
 zustellreklamation@sachsen-medien.de
 Redaktionsleitung: Thomas Bothe

Lokalredaktion: Bert Endruszeit
 Tel. 0341 2181-2713
 E-Mail: endruszeit.berth@sachsen-medien.de
 Sportredaktion: Jens Wagner
 Tel. 0341 2181-2816
 E-Mail: wagner.jens@sachsen-medien.de

Layout: Redaktion Sachsen Medien
 Satz: Sperling/Computer.Satz GmbH Leipzig
 Druck: MZ Druckerei GmbH
 Fietsch-Schulze-Str. 3 | 06116 Halle (Saale)

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Zustellung: MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
 Anzeigenschluss: Donnerstag, 11 Uhr
 Anzeigenpreisliste: 2026, gültig ab 1. Januar 2026
 Erscheinungsweise: wöchentlich am Wochenende

ADA
 Anzeigenblatt
 im
 Verzeichnis
 der
 ANNO

BVDA
 Bundesverband Deutscher
 Anzeigenblätter